



zvg  
garten  
bau

07-08

2024  
50.jahr  
gang

report



neue energie  
für grün.



**16**  
neue  
energie  
für grün



**7**  
neuord-  
nung des  
gärtners



**10**  
parlamentarisches  
frühstück in berlin



**14** elektronische  
rechnungen  
werden pflicht

**24**  
mein  
zvg



## inhalt

- zvg zu ...**
- 4 energie: verbesserungen begrüßt
  - 4 bürokratie: zvg schärft nach
  - 4 bildung: offene fragen bleiben
  - 4 jahressteuergesetz: überarbeitung gefordert
  - 5 friedhof: übergangsfrist erneut verlängert
  - 5 pflanzenschutz: einordnung strittig
  - 5 eu-saatgutrecht: funktionierendes system gefährdet
- aus unserer arbeit**
- 6 aus meiner arbeit: die amtszeit des zvg-präsidenten jürgen mertz
  - 7 neuordnung des gärtners: potenziale nutzen
  - 8 betriebsbesichtigungen zur eu-wahl
  - 10 parlamentarisches frühstück zeigt belastungen
  - 13 nachhaltigkeitsmodul erhält förderzuschlag
  - 14 elektronische rechnungen werden pflicht
  - 15 **aus der eu** bodenüberwachungsgesetz
  - 16 **im fokus** neue energie für grün.
  - 22 **aus den fachrichtungen**
  - 24 **mein zvg**
  - 26 **in kürze**

» die geforderte transformation der branche ist eine **gesamgesellschaftliche** aufgabe.«

Das EU-Parlament ist gewählt. Brüssel muss sich neu ordnen und einen Plan für die nächsten Jahre entwerfen. An die vielen Gespräche, die in den Gartenbaubetrieben der Landesverbände mit den Kandidaten stattfanden, werden wir anknüpfen und unsere Themen im EU-Parlament platzieren.

Das Wahlergebnis ist auch geprägt durch die aktuelle Bundespolitik. Entsprechend erwarten wir von der Bundesregierung, Kassensturz zu machen und politische Vorhaben zu überdenken. Ein »weiter so« ist geradezu gefährlich. Dazu bringen wir uns in gewohnter Weise vor und hinter den politischen Kulissen ein. Mit uns kann und muss man rechnen. Und die große Themenbreite bleibt, in Brüssel wie in Berlin: von Energieeffizienz bis zum Pflanzenschutz, von Bürokratieabbau bis zur Mautbefreiung.

Damit der Gartenbau auch in Zukunft qualitativ hochwertiges Obst und Gemüse, Zierpflanzen und Gehölze sowie gärtnerische Dienstleistungen anbieten kann, müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Einige wichtige Faktoren haben wir bereits im »Maßnahmenpaket Zukunft Gartenbau« aufgezeigt. Daran werden wir die politisch Verantwortlichen immer wieder erinnern.



**bertram fleischer**  
generalsekretär des  
zentralverbandes gartenbau e.v.

## impressum

**zvg gartenbau report**  
mit informationen aus  
dem **zentralverband**  
gartenbau e.v.

**verlag**  
FGG Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH  
Servatiusstraße 53,  
53175 Bonn,  
Geschäftsführung:  
Bertram Fleischer,  
Stefan Gentzen

**redaktion**  
Andrea Loka (ViSdP)  
Tel: 030 200065-120,  
loka@derdeutsche-  
gartenbau.de

**vertrieb**  
Gabriele Felten  
Tel: 0228 81002-11,  
felten@derdeutsche-  
gartenbau.de

**auflage**  
6.800 Exemplare

**herstellung**  
Köllen Druck + Verlag  
GmbH, Ernst-Robert-Cur-  
tius-Str. 14, 53117 Bonn,  
Tel: 0228 98982-0,  
verkauf@koellen.de

**grafisches konzept**  
im auftrag des gmh  
Andrea Stadelmann  
info@andreastadelmann.de

**ihr direkter kontakt**  
zum **zentralverband**  
gartenbau e.v.

**berlin**  
Claire-Waldoff-Straße 7,  
10117 Berlin,  
Tel: 030 200065-0,  
info@derdeutsche-  
gartenbau.de

**bonn**  
Servatiusstraße 53,  
53175 Bonn,  
Tel: 0228 81002-0,  
info@derdeutsche-  
gartenbau.de